

Alexander Tutsek-Stiftung in München

Kunst und Wissenschaft

München. Die Alexander Tutsek-Stiftung fördert Kunst und Wissenschaft. Sie wurde im Dezember 2000 von Alexander Tutsek und Dr. Eva-Maria Fahrner-Tutsek als gemeinnützige Stiftung in München gegründet. Die Stiftung engagiert sich unter ihrem übergreifenden Programm "Kunst und Wissenschaft" ganz bewusst für das Spezielle, das Besondere oder auch das Vernachlässigte, Übersehene.

Förderschwerpunkt Kunst

Ausstellungen und Kunstsammlung

In ihrer international orientierten Ausstellungs- und Sammlungstätigkeit konzentriert sich die Alexander Tutsek-Stiftung auf zeitgenössische Skulptur und moderne Fotografie. Sie zeigt regelmäßig Ausstellungen zu innovativen Themen. Der Sitz der Stiftung in München, ein ehemaliges Bildhaueratelier in einer Schwabinger Jugendstilvilla, bietet dafür eine ideale Kulisse. Das Besondere ist, die Skulpturen der Sammlung sind aus dem Material Glas. Die künstlerischen Möglichkeiten dieses Werkstoffes sind vielfältig und werden neuartig eingesetzt. Einer der letzten wichtigen Ankäufe der Stiftung ist eine Installation der international renommierten Künstlerin Mona Hatoum.

Nachwuchsförderung

Die Alexander Tutsek-Stiftung startete 2016 ein großes Förderprogramm, das die Verbesserung der Ausbildung von Kunststudierenden im Fach Skulptur mit dem Schwerpunkt Glas zum Ziel hat. Entsprechende Klassen an Kunstakademien und Glasfachschulen erhalten von der Stiftung über mehrere Jahre eine umfangreiche finanzielle Unterstützung. Die Förderung ermöglicht unter anderem die Verwirklichung von studentischen Ausstellungsprojekten, die Produktion von aufwändigen Kunstwerken, sowie eine adäquate technischen Ausstattung der Ateliers. Die Weiterbildung von einzelnen Künstlerinnen und Künstlern, die mit dem Material Glas oder im Bereich Fotografie arbeiten, wird in verschiedenen Projekten gefördert.

Institutionsförderung

Im Schwerpunkt Institutionsförderung stehen Kunstprojekte oder Kunstmuseen bei aus dem üblichen Rahmen fallenden Projekten im Fokus. Beispiele: Die Alexander Tutsek-Stiftung ist mit dem *Haus der Kunst* eine längerfristige Kooperation eingegangen, die eine substantielle, umfassende Förderung beinhaltet. Zusätzlich fördert sie innovative Fotoausstellungen des *Haus der Kunst*. Für die Fotosammlung der *Pinakothek der Moderne* finanziert die Stiftung den Ankauf von Fotografien und unterstützt eine neue Ausstellungsreihe zu aktuellen Positionen der internationalen zeitgenössischen Fotokunst. Junge Kunstschaaffende auf dem Gebiet der Fotografie erhalten dadurch ein einmaliges Forum.

Förderschwerpunkt Wissenschaft

Forschungsförderung

Die Ingenieurwissenschaften nutzen das in den Naturwissenschaften gewonnene Wissen für unser tägliches Leben und stellen damit den technischen Fortschritt der Gesellschaft dar. Für die Alexander Tutsek-Stiftung ist die Förderung der Forschung und Lehre in den Ingenieurwissenschaften ein wichtiges Anliegen. Dazu gehört auch die Förderung interdisziplinärer Projekte, die Technik, Wirtschaft und Geisteswissenschaften vereinen.

Ein Schwerpunkt der Fördermaßnahmen liegt zur Zeit auf der Grundlagen- und angewandten Forschung in den Fachgebieten Glas, Keramik, Steine und Erden in den Ingenieurwissenschaften. Diese Fächer liefern wichtige Grundlagen für andere Teilgebiete der Ingenieurwissenschaften. Dennoch werden sie in der Förderung immer mehr zu Gunsten „moderner“ Fachgebiete, die mehr im Trend liegen, vernachlässigt. Damit sie kein Randgebiet an den Technischen Universitäten werden und diese Zweige für Studenten attraktiver zu machen, werden Universitäten, einzelne Forschungsprojekte sowie Nachwuchstalente finanziell großzügig für innovative oder ungewöhnliche Forschungsaufgaben ausgestattet.

Nachwuchsförderung

Die Förderung eines breiten Nachwuchses von jungen Ingenieurinnen und Ingenieuren ist für die Alexander Tutsek-Stiftung eine wichtige Aufgabe. Sie legt insbesondere einen Schwerpunkt auf die Verbesserung der Ausbildungsmöglichkeiten und vergibt umfangreiche Stipendien. Kreative Forschungsarbeiten von jungen Forschenden werden unterstützt.

München, Juni 2016

Alexander Tutsek-Stiftung

Karl-Theodor-Str. 27
80803 München
Tel. +49 (0)89 - 55 27 30 60
Fax +49 (0)89 - 55 27 30 619
info@atstiftung.de
www.atstiftung.de